



Peerberatung:

Persönliche
Beratung
von
Psychiatrie-Erfahrenen
für
Psychiatrie-Erfahrene
und
Angehörige
sowie
Interessierte
in
Dortmund

Peerberatung konkret

- Themen sind u.A. Umgang mit Angst, Einsamkeit, Arbeitslosigkeit, fehlende Tagesstruktur, Therapiemöglichkeiten und ihre Chancen und Grenzen sowie Alltagsprobleme.
- Mein Gegenüber ernst nehmen und zuhören
- Sich einlassen auf den zu Beratenden
- Ehrlichkeit und Einfühlungsvermögen
- Konkrete Hilfestellungen geben
- Perspektiven entwickeln
- Unterstützungsmöglichkeiten
- Gelassenheit im Umgang miteinander
- Neutralität
- Balance zwischen Nähe und Distanz
- Sich selbst gut kennen und eigene Grenzen setzen
- Lösungsorientierte Beratung
- Auf die individuelle Situation eingehen und angemessen darauf reagieren
- Wir sind im Dialog auf Augenhöhe und beide Seiten profitieren durch den Austausch von Informationen und Erfahrungen.

Psychiatrie-Erfahrene als Berater

Wir haben uns in eigenen Kursen fit gemacht für die Peerarbeit. Einige von uns haben auch eine EX-IN Ausbildung absolviert.

Die EX-IN Ausbildung umfasst ein einjähriges Training mit dem Abschluss Genesungsbegleiter, Experte durch Erfahrung. Unter www.ex-in.nrw gibt es mehr Informationen zur EX-IN-Ausbildung .

Unsere Peerberatung ist keine Rechtsberatung und kein Therapieangebot, sondern bietet ein persönliches Gespräch auf Augenhöhe, von Betroffenen für Betroffene. Zwei Gleichgesinnte, die peers, begegnen sich konstruktiv. Empowerment (d.h. Selbstbefähigung), Selbstbestimmung und Selbstfürsorge sind wesentliche Elemente der Peerarbeit.

Wir arbeiten an mehreren Standorten in Dortmund und beraten immer zu zweit.

Wir beraten neben Menschen in Lebenskrisen auch deren Angehörige. Alle Anliegen werden von uns vertraulich behandelt. Unsere Beratung ist kostenlos für die Ratsuchenden.

Wir bieten an:

Die Idee ist, individuelle Erfahrungswerte weiterzugeben. Wir sind Experten durch Erfahrung und begreifen Krisen als Wendepunkte im Leben. Was wir erlebt haben, was wir verstehen, welche Lösungen wir für uns gefunden haben und welche Lebenssituation wir gemeistert haben, qualifiziert uns.

Die Peerberatung nutzt dieses Potential und leistet auch Unterstützung bei der Alltagsbewältigung. Darüber hinaus bieten wir den Betroffenen Struktur und Orientierung und helfen bei der Zielfindung. Durch die Klarheit des Gesprächs fällt es oft leichter, Entscheidungen zu treffen. Wir suchen gemeinsam nach Lösungen und entwickeln neue Perspektiven. Wir begleiten Menschen in prekären Lebenssituationen, und holen die Menschen dort ab, wo sie gerade gehen und stehen.

Eine Anmeldung ist wünschenswert, ohne Anmeldung entstehen Wartezeiten.

Anmeldung, Infos und Nachfragen unter:
0157 580 312 42 oder 0231 814440
oder per Mail: kmpe-dortmund@gmx.de
Nur Anmeldung, keine Telefonberatung,
bitte immer die eigene Telefonnummer angeben.

Ort und Zeit der Beratung:

Im Gesundheitsamt, Raum 52
Hövelstr. 8 44137 Dortmund
jeder 4. Montag im Monat
von 13 bis 16 Uhr

In der Halte-Stelle e.V.
im Entspannungsraum im Erdgeschoss
Blücherstr. 25a 44147 Dortmund
jeder 1. Dienstag im Monat
von 12:50 bis 15:50 Uhr

Im KLuW e.V.
Münsterstr. 114 Do-Nordstadt
jeder 3. Donnerstag im Monat
von 10 bis 13 Uhr

**Im Klinikum Westfalen Knappschafts-
krankenhaus Lütgendortmund**
Station BE 1. Raum links
Volksgartenstr. 40 Do-Lütgendortmund
jeder 1. Donnerstag im Monat
von 13 bis 16 Uhr

Im Wilhelm-Hansmann-Haus, Raum 21
Märkische Straße 21 44141 Dortmund
jeder 1. und 3. Montag im Monat
von 19:30 bis 21:00 Uhr

Demnächst auch im „To BE“
Altfriedstr. 12 44369 Do-Huckarde

ViSdP: Guido Elfers,
Hyazinthenstr. 12, 44289 Dortmund

Beratende Personen:



Nicola
Waldstädt



Susanne
Schneider



Guido
Elfers



Sabrina
Braucks



Verena
Raab



Cordula
Müller



Madeleine
Neubauer

Ohne
Foto:

Stefan
Hinske

I. Reiß

Die BeraterInnen sind z.Z. Honorarkräfte bzw. Ehrenamtliche Mitarbeiter folgender Träger:

Bethel.regional
Halte-Stelle e.V.
ZSD - Zentrum für soziale
Dienstleistungen GmbH
AWO-Werkstätten

Diese Träger, der Verein KLuW e.V. und das Diakonische Werk Dortmund machen mit in der „Koordinierungsgruppe Mitbestimmung Psychiatrie-Erfahrener in Dortmund“ (KMPE), die das Projekt Peerberatung initiiert hat.



Stand 09/2017

KMPE-Logo